Die Schreiblehrerinnen und der Schreiblehrer sind:

Caritas Führer
1957 in Karl-Marx-Stadt (jetzt Chemnitz) geboren; Ausbildung zur Porzellangestalterin (Bossiererin); 1981-1984 Fernstudium am Leipziger Literaturinstitut; 1994-2000 Dozentin an einer theologischen Fachschule; 2010-2012 Leben und Arbeiten in Thessaloniki/Griechenland; Freischaffende Schriftstellerin und Referentin; Mitglied im Verband deutscher Schriftsteller (VS) Sachsen; Schulprojekte, Lesereisen, Schreibwerkstätten und Vorträge deutschlandweit und im europäischen Ausland; Publikationen (Auswahl): Fixateur Externe oder die Entdeckung des Erdsterns, (Roman), Dresden 2022; Bewegungsmeldung, (Gedichte), Dresden 2022; Sonne mit Zähnen, (Roman), Dresden 2025
www.caritas-Fuehrer.de

Christoph Kuhn
1951 geboren in Dresden, studierte von 1977 – 1980 Augenoptik in Jena und von 1984 – 1987 am Literaturinstitut Leipzig. Erste Veröffentlichungen im Kunstdienst der evangelischen Kirche. Seit 1989/90 freier Autor. Zahlreiche Literatur Stipendien-Aufenthalte im In- und Ausland, Mitglied im PEN, im Verband deutscher Schriftsteller, bei ver.di, im Friedrich-Bödecker-Kreis e.V.; Er schreibt Prosa, Lyrik, szenische und journalistische Texte über Ökologie, Religion, DDR-Geschichte, Friedliche Revolution, Veränderung der Umgangs- und Mediensprache und leitet Kurse für Kreatives Schreiben in Schulen, (Heim-)Volkshochschulen, Akademien. Veröffentlichungen (Auswahl): Poesiealbum 348. Gedichte. Wilhelmshorst 2019; Kein Weg zurück. Erzählungen. Dresden 2018; Total okay und genau. Glossen zur Sprache. Weimar 2015; Sprüche aus Asche. Texte zu Fotografien von Hans-Jörg Schönherr. Halle 2014

Dr. Angelika Weirauch
1961 in Dresden geboren, Studium der Sozialarbeit (früher Gemeindefürsorge), Mitglied im Segeberger Kreis e.V. (Verband der Schreiblehrer*innen), seit 2004 Heilpraktikerin für Psychotherapie, 2007 bis 2009 Studium des Kreativen Schreibens an der Alice-Salomon-HS Berlin, 2012 Promotion über die Lebenskunst und das Kreative Schreiben, ab 2025 im Zeitwohlstand lebend – als Rentnerin. Publikationen (Auswahl): 2006 und 2015: Zwei Frauenerzählbücher mit Frauen mit Behinderungen; 2014 und 2015: Über die Lebenskunst und Theodizee. Kovač-Verlag Hamburg (Diss); 2021 Hrsg.: „Das halbe Leben ganz“. Ein Frauen-DDR-Erzählbuch. Biografieverlag; 2024: Hrsg.: „Offene Zeit“. Ein Frauen-Wende-Erzählbuch. Biografieverlag; 2024: „Das Nebelmädchen“. Roman. Ihleo-Verlag Husum. Zahlreiche wissenschaftliche Artikel und Kurzgeschichten

Veranstaltungsort

martas Gästehaus, Zingsthof
18374 Zingst, Landstr. 1
Telefon: 03 82 32/ 81 40
E-Mail: zingsthof@berliner-stadtmission.de

Der “Zingsthof”, evangelische Familienferienstätte und Tagungshaus, liegt ca. 3 km östlich vom Ostseebad Zingst, direkt neben einer Mutter-Kind-Klinik. Mit dem Auto folgt man der Straße am Deich Richtung Müggenburg/Pramort.

Teilnahmebeitrag (inkl. Übern. und Verpfl.)
Erwachsene: DZ: 120 Euro, EZ: 140 Euro
Jugendliche und Studierende: 70 Euro

Es wird um das Mitbringen von Bettwäsche und Handtüchern gebeten. Alternativ ist das Ausleihen möglich:
Bettwäsche und Handtücher: 15 Euro/Set

Die Bezahlung erfolgt nach Rechnungslegung nach der Tagung.

Anmeldung erforderlich an
Evangelische Akademie der Nordkirche
Büro Rostock
An Ziegenmarkt 4
18055 Rostock
rostock@akademie.nordkirche.de
www.akademie-nordkirche.de

Kontakt Studienleitung
Wiebke Juhl-Nielsen
Wiebke.juhl-nielsen@akademie.nordkirche.de
Telefon: 0381/ 25 224 34
Mobil: 0151/ 51 11 31 43

Ihre Anmeldung ist von uns verbindlich angenommen, sofern Sie keine andere Nachricht erhalten. Wenn Sie Ihre Anmeldung nach dem Montag vor der Tagung zurückziehen, müssen wir Sie bitten, die Hälfte des Tagungsbeitrages zu übernehmen.

Im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft Erwachsenenbildung (EEB) ist die Evangelische Akademie der Nordkirche eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung. Diese Veranstaltung wird im Rahmen der EEB vom Land Mecklenburg-Vorpommern gefördert.

Gestaltung: www.qart.de

Evangelische Akademie der Nordkirche

Generationenverbindende Schreibwerkstatt

Bäume

Von Wurzeln, Widerstand und neuen Zweigen

24. – 26. April 2026
Zingsthof, Zingst

Sie wurzeln tief und reichen weit hinauf – Bäume sind Sinnbilder für Leben, Wachstum und Wandel. In dieser Schreibwerkstatt spüren wir der Bedeutung von Bäumen nach: in der Natur, in Geschichten und in unserer Gesellschaft. Aus Gedanken und Erfahrungen entstehen eigene Texte – poetisch, kritisch, persönlich.
Wir schreiben von Wurzeln und Aufbruch, von Schatten und Hoffnung, von der Kraft, die wächst, wenn wir verwurzelt bleiben und uns zugleich verändern.

Mit den beiden Schreiblehrerinnen Caritas Führer und Angelika Weirauch und dem Schreiblehrer Christoph Kuhn werden wir uns unseren Wurzeln schreibend nähern.

Dazu laden wir Sie herzlich ein – unabhängig von Vorkenntnissen und Alter – und freuen uns auf Sie!

Ihre
Wiebke Juhl-Nielsen

Programm

Freitag, 24. April 2026

17.00 Uhr Anreise
18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Begrüßung und Kennenlernen
Wiebke Juhl-Nielsen

19.30 Uhr **Wurzeln schlagen**
Erste Schreibphase in den Werkstattgruppen
Caritas Führer
Christoph Kuhn
Angelika Weirauch

21.00 Uhr Freie Gesprächsrunden

Sonnabend, 25. April 2026

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr **Der Stamm**
Zweite Schreibphase in den Gruppen

12.00 Uhr Mittag
14.30 Uhr Kaffee/Tee und Kuchen

15.00 Uhr **Jahresringe**
Dritte Schreibphase in den Gruppen

18.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **Ein Wald voller Bäume**
Das große Lesefest von allen für alle

Sonntag, 26. April 2026

7.45 Uhr **Der seine Frucht bringt**
Morgenimpuls
Wiebke Juhl-Nielsen

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr **Äste im Wind**
Vierte Schreibphase in den Gruppen

11.30 Uhr **Samen ausstreuen**
Abschlussrunde und Verabschiedung
Wiebke Juhl-Nielsen

12.00 Uhr Mittagessen
anschl. Abreise